



SELMA STERN LECTURE 2026

Prof. Dr. Maren R. Niehoff (Jerusalem)

GLOBALE INTEGRATION IN DER ANTIKE

Überlegungen zur Interaktion von Jüdischem und Römischem Recht

18. JUNI 2026 / 18 Uhr

Eröffnung

Prof. Dr. Kerstin Schoor,
Sprecherin des Selma Stern Zentrums

Grußworte

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Marksches,
Präsident der Berlin-Brandenburgischen
Akademie der Wissenschaften

Prof. Dr. Julia von Blumenthal,
Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Babett Edelmann-Singer,
Sprecherin des Berliner Antike-Kollegs (BAK)

Einführung

Prof. Dr. Reimund Leicht,
Stellv. Sprecher des Selma
Stern Zentrums

Empfang

im Anschluss an den Vortrag

Um Anmeldung wird gebeten:
info@selma-stern-zentrum.de

LISE-MEITNER-SAAL

Berlin-Brandenburgische Akademie der
Wissenschaften, Akademieflügel in der
Staatsbibliothek zu Berlin
Unter den Linden 8, 10117 Berlin



Das Römische Reich kreierte einen fast schon modern erscheinenden Völkerbund, in dem sich übergreifende Gesetze und lokale Autonomie miteinander verbanden. Deshalb entstanden lebhaft Debatten, wie die juristischen Traditionen der verschiedenen Völker zu integrieren seien. Das Judentum mit seiner langen gesetzlichen Tradition stellt einen besonders interessanten Fall dar, der exemplarisch Licht auf die hybriden Strukturen des Reiches wirft.

Der Vortrag veranschaulicht diese komplexen Aushandlungsprozesse anhand von zwei Beispielen: dem jüdischen Historiker Flavius Josephus und dem Midrasch Genesis Rabbah. Beide Textcorpora interpretierten die Genesis Geschichten mit Blick auf römisches Recht und kamen zu teilweise erstaunlich ähnlichen Ergebnissen, die die heute noch oft angenommene Dichotomie zwischen hellenistischem und rabbinischem Judentum in Frage stellt.



ROMANA

THE ROMAN TURN AMONG
JEWS, GREEK PAGANS AND CHRISTIANS

Maren R. Niehoff ist Max Cooper Professor für jüdische Philosophie an der Hebräischen Universität in Jerusalem und Leiterin des ERC Projects ROMANA - The Roman Turn among Jews, Greek Pagans and Christians.

Neuste Monographien:

Judentum und Hellenismus/Hellenism and Judaism, Tübingen 2024; *Philo of Alexandria. Every Good Man is Free*. Translation, Introduction and Commentary, Leiden 2026; *Globale Integration*

im Römischen Reich. Der Dekalog bei Juden, Christen und Griechen, Tübingen, im Druck.

Druck.





SELMA STERN LECTURE 2026

Globale Integration in der Antike

Überlegungen zur Interaktion von
Jüdischem und Römischem Recht

Prof. Dr. Maren R. Niehoff

Max Cooper Professur für Jüdisches Denken
an der Hebräischen Universität Jerusalem

18. JUNI 2026

18 Uhr

Lise-Meitner-Saal

Berlin-Brandenburgische Akademie
der Wissenschaften, Akademiefügel
in der Staatsbibliothek zu Berlin
Unter den Linden 8, 10117 Berlin

Eröffnung

Prof. Dr. Kerstin Schoor, Sprecherin
des Selma Stern Zentrums

Grußworte

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph
Markschies, Präsident der Berlin-
Brandenburgischen Akademie der
Wissenschaften

Prof. Dr. Julia von Blumenthal,
Präsidentin der Humboldt-Universität
zu Berlin

Prof. Dr. Babett Edelmann-Singer,
Sprecherin des Berliner Antike-Kollegs
(BAK)

Einführung

Prof. Dr. Reimund Leicht, Stellv.
Sprecher des Selma Stern Zentrums

Empfang

im Anschluss an den Vortrag

Um Anmeldung wird gebeten:
info@selma-stern-zentrum.de



EUROPA-
UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT
(ODER)

MOSES
MENDELSSOHN
ZENTRUM
Europäisch-Jüdische Studien
Universität Potsdam



SELMA STERN ZENTRUM
FÜR JÜDISCHE STUDIEN
BERLIN-BRANDENBURG



ROMANA
THE ROMAN TURN AMONG
JEWS, GREEK PAGANS AND CHRISTIANS

BBAW FUDAIMPIWGHUSPKUP
CHARITETUBBAMEUBAW
DAIUPUBSPKMPIWGH
HUCHARITTEBAMEU
SPKDAIMPIWGHUBAW
UPBAMTUBCHARITE

BERLINER
ANTIKE-
KOLLEG

